



JULI 2018
NR. 7
JAHRGANG 61

GEMEINDE- GRUSS

EVANG.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDEN

ALTENTHANN
BURGTHANN



Geh aus mein Herz und suche Freud

Paul Gerhard

Veranstaltungen und Treffpunkte

In unseren Gemeinden

Altenhann

Gruppen und Kreise:

Seniorenkreis: Mi. 18.07., 14.30 Uhr
„Museum aus dem Koffer“ (Fr. Birner)

Kindergruppe „Kleine Eulen“:

Fr., 15:00 – 16:30 Uhr
(Irene Wagner, Verena Scharf)

Eltern-Kind-Gruppe „Pampers-Rocker“:

jeden Montag 9:15 Uhr,
Kontakt: Kerstin Kraußner ☎ 9 02 91 94
Steffi Billhöfer ☎ 75 81

Singkreis: jeden 2. Dienstag im Monat,
20:00 Uhr, Kontakt: Elke Schmid ☎ 10 52

Posaenchor Altenhann:

jeden Donnerstag um 20:00 Uhr im
Gemeindehaus.
Kontakt über Rainer Kraußner
☎ 0 91 83 / 90 26 55

Treffen der Gemeindehilfen

Altenhann/Burgthann

Montag, 30.07.2018, 14:30 Uhr
Gemeindehaus Burgthann

Kantorei Burgthann/Mimberg

Probe **Donnerstag**, 19:30 – 21:00 Uhr
Gemeindehaus Burgthann

Impressum

Herausgeber des Gemeindegrußes:

Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Altenhann/Burgthann, Auflage: 1.000
(Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen)

Verantwortlich:

Pfarrer Bernhard Winkler

Gesamtherstellung:

scharf – druck und mehr, Burgthann

Burgthann

Gruppen und Kreise:

Mädchengruppe, 6 – 12 Jahre: Fr., 17:30 –
19:00 Uhr (Irene Wagner, Anna Wagner)

Jungschar, 9 – 14 Jahre:

Mi., 18:00 – 19:00 Uhr (Christopher
Wagner, Gerd Wagner Thomas Assel)

Teenykreis, ab 13 Jahren:

Sa., 18:30 – 22:00 Uhr (Max Pscherer)

„Contact“, der offene Jugendtreff:

Fr., 18:00 – 22:00 Uhr, **ab 12 Jahren**
(Verena und Giulia Scharf)

Eltern-Kind-Gruppen

„Kleine Rasselbände“, Mo. 9:45 Uhr

Kontakt: Frau Fleischmann
☎ 01 73 / 427 65 66

„Wilde Zwerge“, Di. 9:30 Uhr

Kontakt: Frau Hübner, ☎ 01 70 / 1 46 41 55

Weitere Gruppen und Kreise

Seniorenkreis:

Do., 05.07., 14.00 Uhr
Sommerfest mit Grillen im Garten des
Gemeindehauses

Frauenkreis: Mi., 18.07., 19.30 Uhr
Sommerfest im Garten des Gemeinde-
hauses

Hauskreis: Di., 17.07., 20:00 Uhr

im Hause Büttner, Reichenberger Str. 11

Bibelstunde LKG:

16.07. + 30.07., 19:30 Uhr,
Gemeindehaus Burgthann

Tafel Nbg. Land: Di. 15:30 – 17:00 Uhr

Gemeindehaus Burgthann
Kontakt: Frau Foes ☎ 0 91 88 / 90 32 86



Angedacht

Geh aus mein Herz und suche Freud – so dichtete 1653 der Kirchenmusiker und Pfarrer Paul Gerhard. Aus seinen Zeilen ist eines der bekanntesten Sommerlieder der Kirche geworden.

Auch wir singen es in dieser Zeit gerne, weil es so viele schöne Bilder aus der Natur beinhaltet. Die Lerche, die Bäume, die Bienen, der schnelle Hirsch und vieles mehr. Jeder, der mal eine Wanderung macht, kann das erleben, kann darin Freude suchen und finden.

Als Paul Gerhard sein berühmtes Lied verfasste, da war die Welt allerdings alles andere als ein grüner Garten voller Freude. Denn es herrschte Eiszeit. Man kann sich das heute kaum vorstellen, da wir bereits im Mai unter Wärme und Trockenheit leiden. Im 16. und 17. Jahrhundert waren die Winter nicht streng, sie waren unerträglich. Es schneite von September bis Mai, die Temperaturen lagen über Monate unter Null, die Sonne war nicht zu sehen. Es gab keine richtigen Ernten, weil die kurze Zeit des Sommers völlig verregnet war. Das war ein Klima des Todes. Dreißigjähriger Krieg und die Pest sorgten schließlich dafür, dass ganze Landstriche entvölkert wurden.

„Schau an der schönen Gärten Zier, und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.“ Damals musste man lange hinschauen, und Gerhard fordert die Menschen eben auf, trotz oder vielleicht auch nach den katastrophalen Verhältnissen wieder neuen Lebensmut zu schöpfen. „Ich selber kann und mag nicht ruhn“, singt er. Die Lebensfreude kommt

zurück, das Leben selber und mit ihm das Lob für Gott.

Wenn wir in unsere Welt schauen, dann wird das Wetter immer wärmer, aber das politische Klima ist merklich abgekühlt. Es ist teilweise schon wieder ein Klima des Todes. Ob bei Terroranschlägen oder Überfällen und Gewalttaten, wir müssen aufpassen, dass wir nicht erstarren und den Blick für das Leben, auch für das gemeinsame Leben verlieren. Gottes Garten ist ein herrlicher Ort, den man in vollen Zügen genießen kann. Dieser Garten ist ein gemeinsames Geschenk an alle Menschen.

„Erwähle mich zum Paradeis und lass mich bis zur letzten Reis an Leib und Seele grünen“, so endet das Lied. Und diesem Wunsch kann ich mich nur anschließen. Gottes Gnade hat noch kein Ende, darauf vertrauen wir. Seine Lebenskraft erweckt uns alle Morgen, macht uns zum Lob bereit und schenkt uns einen Blick in den Himmel, der es gut mit uns meint.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht
Ihnen Ihr

Pfarrer Bernhard Winkler

Aus unseren Kindergärten

Burgthann – Mimberg – Altenthann

Die Kinderarche – Burgthann

Krippen-Familienausflug Faberhof

Die gesamte Krippe Burgthann machte mit allen Familien im Rahmen von Vater- und Muttertag einen tollen Ausflug zum Faberhof. Trotz kühler Temperaturen bestaunten wir das Rotwild und den gesamten Zuwachs der Wildschweine. Nach genügend Bewegung ging es auf die Wiese mit Spielplatz um uns mit einem Picknick zu stärken. In entspannter Atmosphäre konnten die Kinder gemeinsam spielen und die Großen fanden miteinander ins Gespräch. Zum Abschluss bekamen Mama & Papa eine selbstgemachte Wellness-Tüte“ (Badesalz, Tee und Schokolade) zu ihrem Ehrentag überreicht.

Besondere Pfingstferien im Hort

Am Dienstag starteten wir unser Ferienprogramm mit Basteleien für unser Fußballturnier am nächsten Tag. Es war das Highlight der Woche und fand zwischen dem Hort Schwarzenbruck und Burgthann statt. Am

nächsten Tag hatten wir verschiedene Angebote, von Sportspielen angefangen bis hin zum kreativen Basteln. Am Freitag durften alle Kinder ein Spielzeug von zu Hause mitbringen.

Die 2. Ferienwoche stand unter dem Motto. „Wertschätzung im Alltag – achtsamer Umgang mit uns und den Materialien.“ Begonnen haben wir mit Überlegungen zur Vermeidung von Müll aller Art. Hierzu wurden Plakate erstellt. Am nächsten Tag konnten die Kinder Papier schöpfen und somit aus „Alt“ mach „Neu“ erfahren. Highlight dieser Woche jedoch war eine Kundenbefragung durch die Kinder beim REWE-Markt in Burgthann. Kinder haben sich Fragen überlegt, die sie an die REWE-Kunden stellten, wie z. B.: „Bevorzugen sie unverpacktes Obst und Gemüse?“ Zum Ausklang der Woche gab es noch selbstgemachte Pizzabrötchen und einen Rückblick über das Thema „Wertschätzung und umweltbewusstes Verhalten im Alltag“.

Rundherum ein tolles Programm mit viel Spaß. ■

Die Buchfinken – Mimberg

Jubiläum von Frau Laura Liebel

Im Rahmen einer Teamsitzung gratulierte die Einrichtungsleitung Frau Reinfelder Frau Laura Liebel zu ihrer 20-jährigen Betriebszugehörigkeit. Frau Liebel begann im Mai 1998 als Schwangerschaftsvertretung im Kindergarten Mimberg. Im September 1998 übernahm sie die Gruppenleitung einer Kindergartengruppe und von September 2000 bis August 2007 hatte sie die

Kindergartenleitung inne. Aktuell arbeitet sie in der Bienengruppe im zweiten Glied.



Aktionswoche Musik

Auch in diesem Jahr besuchten die Kinder der „Buchfinken“ die Bewohner des AWO-Seniorenheims, um für und mit ihnen zu singen. Neben bekannten Liedern studierten die Kinder auch „alte“ Lieder wie „Lustig ist das Zigeunerleben“ ein, um gemeinsam mit den Senioren zu singen.

Ausflug zu den Schafen nach Burgthann

Die Fischegruppe machte mit ihren Krippenkindern einen Ausflug zu den Schafen der Familie Hengelein in Burgthann. Nach der kleinen Wanderung gab es zur Stärkung erst einmal ein Picknick. Danach

durften die mutigen Kinder die Schafe streicheln und füttern. ■

St. Veit – Altenthann

Vater-Kind-Basteln

Auch dieses Jahr lud der Kindergarten in Altenthann alle Papas am ersten Samstag im Mai in den Kindergarten ein, um gemeinsam mit ihren Kindern ein Geschenk zum Muttertag zu basteln. Mit viel Eifer und Begeisterung bemalten Klein und Groß die vorbereiteten Holzhäuschen. Eine kleine Vase für eine Blume vervollständigte das Kunstwerk.

Zwischendrin standen in der Garderobe Brötchen und Wienerle bereit und auch an Kaffee und Getränken mangelte es nicht. Nach dem Trocknen der Häuschen wurden diese in selbst gestaltete Papiertüten liebevoll verpackt.

Muttertagsbrunch

Die Mamas wurden dieses Jahr zum Muttertagsbrunch am Freitag vor Muttertag in den Kindergarten geladen. Viele folgten der Einladung. In der Garderobe stand ein Buffet mit Leckereien bereit, an dem man sich mit Wurst, Käse, Obst und vielem mehr versorgen konnte. Gemeinsam mit den Kindern hatte das Personal die Tische in den Gruppenräumen mit Blumen und einem kleinen

Geschenk dekoriert, an denen sich Mütter und Kinder niederließen, um gemeinsam zu essen. Bei netten Gesprächen und leckerem Essen verging die Zeit im Nu. Zum Abschluss trugen die Kindergartenkinder ihren Mamas noch ein gelerntes Gedicht vor. ■



Termine:

- 05.07.:** Betriebsausflug – geänderte Öffnungszeiten 8:00 – 15:00 Uhr
- 11.07.:** Ausflug der Vorschulkinder nach Nürnberg zum Erfahrungsfeld der Sinne
- 15.07.:** Gemeindefest mit Aufführung des Kindergartens
- 20.–21.07.:** Übernachtung der Vorschulkinder
- 30.07.:** 17:00 Uhr Abschlussgottesdienst der Vorschulkinder

Frauenkreis – Kirchenführung in Rasch

Einen hochinteressanten Vortrag hörten wir bei unserem Ausflug nach Rasch. Herr Augsburgberger hatte keine Mühe gescheut und umfassende Informationen zusammengetragen und begleitete die Damen zum Schluss sogar noch als Organist bei drei Liedgesängen.

Zunächst kam man über eine Brücke zum Pfarrhaus, das ursprünglich eine rechteckige Burganlage war, bis es 1819 durch die Kirchenstiftung erworben wurde.

Die St. Michaelskirche, mit romanischen Rundbögen versehen, wurde im 12. Jahrhundert erbaut und ist die Mutterkirche aller Kirchen in der Region. Auf dem Flügelaltar aus dem 15. Jahrhundert sind neben Kreuzigung und Auferstehung die vier Heiligen Katharina, Barbara, Magdalena und Margarete zu sehen.

In der Schäferkapelle, die ursprünglich wohl eine germanische Kultstätte gewesen sein soll und ab dem 8. Jahrhundert eine Taufkapelle, findet sich noch ein romantisches Taufbecken.

Den Abend ließen wir bei einer gemütlichen Einkehr in Burgthann ausklingen. ■



Gottesdienst an der Sophienquelle

Dass es immer noch besser und schöner geht, konnten die Besucher des diesjährigen Gottesdienstes am Pfingstmontag an der Sophienquelle erleben. Bei wunderbarem Wetter waren die Reihen um die Quelle bald gefüllt. Die Posaunen erfüllten die Waldlichtung mit festlichen Klängen und das Pfarrerrduo Halbig/Winkler moderierte in gewohnt aufgelockerter Art. Das anschließende Mittagessen im neu eröffneten Postmeis-

ter in Grünsberg fand regen Anklang. Besonders erfreuten sich die Besucher in diesem Jahr an den Führungen, die Rotraut von Stromer-Baumbauer auf ihrem Schloss anbot. Ein ganz besonderer Dank geht an Hans Röder, der wieder die Bestuhlung und die Getränke übernommen hat, an Fabian Winkler und Noé Déprés, die die Säuberung des Areals bewerkstelligten und an die Gastgeberin Frau von Stromer-Baumbauer. ■



Partnerschaftssonntag

Imani Nade ist Beauftragte für Frauenarbeit im Dekanat Karatu. Sie kümmert sich um Fortbildungen, um Unterstützung in Notlagen, um Gesundheitsvorsorge und um die Verbesserung von Arbeits- und Lebensbedingungen. Sie organisiert Treffen, kommt zu den einzelnen Frauengruppen, berät und unterstützt sie.

Frau Nade erzählte im Gottesdienst von ihrer Arbeit, die Gemeinde hörte gespannt zu und freute sich, einen so lebendigen Bericht vom Leben in unseren Partnergemeinden zu hören. Sie überbrachte auch die Grüße aus Endallah und Basodawish. Außerdem konnte sie als Tochter von Pfarrer Emanuel Nade, einem der Gründer der Partnerschaft aus Endallah, auf die Wurzeln der Verbindung zwischen den Gemeinden eingehen. ■



FRIZZ ist heiß



Am **Sonntag, 08. Juli 2018**, um 10:00 Uhr ist wieder Gottesdienst in neuer Form. **FRIZZ** ist heiß auf den Sommer, auf Urlaub, auf Erholung, auf Familie und auf Abenteuer.

Gleichzeitig findet im Gemeindehaus der **KiGo** (Kindergottesdienst) statt. Dort haben dann die Kids ihren „Hot“-Spot.

Anschließend treffen sich alle bei heißen Getränken und süßen Schnitten im Gemeindehaus.

Dank an die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ohne die tatkräftige Unterstützung von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern könnte vieles von dem, was in Kirchengemeinden läuft und angeboten wird, nicht geschehen.

In unserer Gemeinde engagieren sich über **140 Ehrenamtliche**.

Neben unseren Kirchenvorständen, der Kirchpflegerin, unseren Gemeindehilfen, unserem Gärtner, den Teams der Haus-, Senioren-, Gemeindehilfen-, Frauen- und Jugendkreise hilft auch der örtliche **Obst- und Gartenbauverein** unter der Leitung

von Herrn Ernst Doleschal tatkräftig mit, dass im Frühjahr regelmäßig die Bäume und Sträucher auf den kirchlichen Grundstücken fachgerecht gekürzt und ausgeschnitten werden.

Ein besonderer Dank gilt unserem **Hausmeister** im Gemeindehaus, **Herrn Otto Fricke**. Durch seinen unermüdlichen Einsatz sorgt er für den Erhalt des Gebäudes und dass Menschen sich darin wohlfühlen.

Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich für Ihren ehrenamtlichen Einsatz! ■

Nachruf für unsere Gemeindehilfe Irene Buchner

Über 15 Jahre war Frau Irene Buchner als Gemeindehilfe für unsere Gemeinde unterwegs. Im ganzen Gebiet rund um den Wasserspeicher war sie unterwegs und brachte den Gemeindegruß aus. Nun ist sie nach kurzer, schwerer Krankheit verstorben. Wir

wollen ihr als Kirchengemeinde unseren herzlichsten Dank und Anerkennung aussprechen. Gottes Gnade und Barmherzigkeit schenke ihr das ewige Reich – ihr zur Verherrlichung und den Angehörigen zum Trost. ■

Mesnerin gesucht!

Wir suchen für unsere Kirchengemeinde Burgthann eine

Stellvertretung für unsere Mesnerin

auf 450,00-Euro-Basis.

Der Dienst umfasst einmal monatlich die Vor- und Nachbereitung des Gottes-

dienstes, die Urlaubs- und Krankheitsvertretung unserer Mesnerin und die Mithilfe bei besonderen Kirchenfesten (Ostern, Erntedank, Weihnachten).

Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Kurzbewerbungen bitte per Mail an pfarramt.burgthann@elkb.de ■

HERZLICHE EINLADUNG
ZUM GEMEINDEFEST IN ALTENTHANN
AM SONNTAG, 15. JULI 2018

„GEMEINDE VERBINDET“

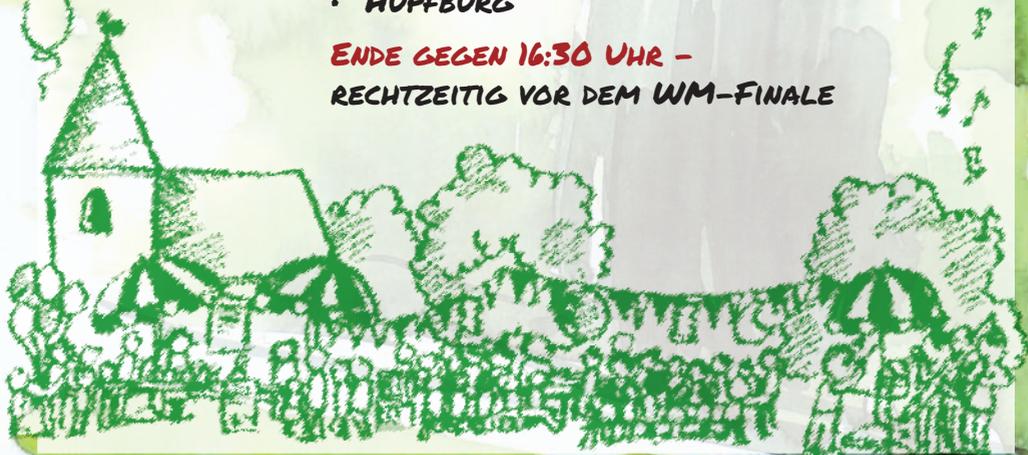
PROGRAMM:

10:00 UHR FAMILIENGOTTESDIENST
MIT GÄSTEN AUS NEUENDETTELSAU

WEITER WIRD U. A. GEBOTEN:

- **FESTZELT MIT BEWIRTUNG**
- **VORFÜHRUNG DES KINDERGARTENS**
- **JONGLAGE MIT JAN DAUMIN**
- **INTERNATIONALER JUNG-STAR**
- **GLÜCKSRAD**
- **SPIELE FÜR KINDER UND JUGEND**
- **HÜFFBURG**

ENDE GEGEN 16:30 UHR -
RECHTZEITIG VOR DEM WM-FINALE



Ökumenische Schulschluss-Gottesdienste in Burgthann

Einer guten Tradition folgend beenden unsere Schüler das Schuljahr mit einem ökumenischen Gottesdienst.

Mittelschule:

Donnerstag, 26. Juli, 8:15 Uhr
Klassen 5 – M9
In der Evang. Kirche

Grundschule:

Freitag, 27. Juli, 8:15 Uhr
Klassen 1 – 4
In der Kath. Kirche

52. Burgthanner Kinderkleider- und Spielzeug-Börse

Wann: Samstag, 15.09.2018, 9–11 Uhr

Wo: Aula der Mittelschule Burgthann

Infos: www.boerse-burgthann.de,
mail@boerse-burgthann.de

Termin für Listenreservierung:

Di. 17.07., 17:00–18:00 Uhr,
Turnhalle Burgthann, ab 18.07. über
mail@boerse-burgthann.de

15% des Verkaufserlöses kommt der Evang. Kindertagesstätte Burgthann und sozialen Zwecken zugute.

Veranstalter:

Team Kleiderbörse mit Unterstützung durch den Elternbeirat der Evangelischen Kindertagesstätte Burgthann „Die Kinderarche“.

Herzliche Einladung zum Krabbelgottesdienst

Für Kinder von 0 – 6 Jahren und ihre Familien

Samstag, 21. Juli 2018, 16 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Kirchenweg 9,
Burgthann

Thema: „Wasser ist Leben“

„Wasser ist Leben“ am Anfang war die Erde wüst und leer. Doch ziemlich am Anfang erschafft Gott Wasser, die Grundlage unser aller Leben. Alles um uns herum braucht Wasser. „Wasser ist leben!“

Am nächsten Krabbelgottesdienst werden wir gemeinsam singen, einer Geschichte lauschen und uns Wasser mal genauer unter die Lupe nehmen.

Kommt doch alle und bringt Eure Geschwister, Mamas, Papas, Omas, Tanten, Onkels und Paten mit und wer sonst noch so mitkommen mag. **Wir freuen uns auf Euch!**

Unsere Jugend freut sich über die Spende von 200,- Euro von der Burgthanner Kinderkleider- und Spielzeuggbörse.
Vielen Dank an das Team.

Schoolout

27.07.2018

18:00 - 21:00 UHR

EVANG.

GEMEINDEHAUS
BURGTHANN

ANDACHT

VOLLEYBALL

GRILLEN

STRANDBAR

COCKTAILS*

*alkoholfrei

BEACHPARTY





Senioren unterwegs

Der Frühjahrsausflug der Senioren, wieder hervorragend vorbereitet vom Team um Ulrike Bendiks, führte ins mittelfränkisch/unterfränkische Grenzgebiet. Die Fahrt nach Baiersdorf, dem ersten Zielort gestaltet sich wegen eines Riesenstaus auf der Autobahn zwar etwas anders als geplant, aber der souveräne Busfahrer von Federl-Reisen brachte die Gruppe mit geringer Verspätung auf Umwegen durch Nürnbergs Vorstädte sicher nach Baiersdorf. Dort besuchten die Senioren das schärfste Museum der Welt. So bezeichnet sich das Meerrettichmuseum in Baiersdorf. Im ehemaligen Verwaltungsgebäude, im Ortszentrum gelegen, hat der bekannte Meerrettichproduzent Schamel ein kleines aber sehr interessantes Museum eingerichtet. Dort wurde die Reisegruppe von einer motivierten Führerin über den Meerrettich als ein Stück fränkisch-bayerischer Kultur- und Wirtschaftsgeschichte informiert. Den wenigsten Besuchern war bewusst, welche Mühe und Handarbeit – auch heute

noch – bei Anbau, Ernte und Verarbeitung des Kren, wie er hier genannt wird, nötig ist. Im Museumsladen konnten sich die Ausflügler noch mit Gläsern in verschiedenen Schärfegraden des auch der Gesundheit förderlichen Produktes eindecken, ehe es zur Mittagspause in den Brauereigasthof Rittmaier nach Aisch ging. Nächste Station war Schloss Weißenstein in Pommersfelden. Bei einem Rundgang durch den imposanten Bau und die umfangreiche Gemäldesammlung brachte eine

Wer wollte, konnte sich am Krenreiben versuchen



Führerin die Geschichte des Schlosses und seines Erbauers, Lothar Franz von Schönborn, Fürstbischof von Bamberg und Kurfürst von Mainz, näher. Geplant und gebaut wurde es zwischen 1711 und 1718 von Ludwig Dientzenhofer und zählt heute zu den am besten erhaltenen Schlossanlagen seiner Epoche. Eine gemütliche Kaffeepause im „Kellerhaus“ mit Ausblick auf die gesamte Anlage von Schloss Weißenstein beschloss einen informativen aber auch anstrengenden Tag. ■



Kirchweih und Kirche

Über die Kirche als Mittelpunkt des Gemeindelebens und Ursprung des Kirchweihfestes predigte Pfarrer Winkler am Kirchweihsonntag. Am Beispiel der Namenspatrone der über 900 Jahre alten Altenthanner Kirche spannte er den Bogen zu den Bibelworten aus 1. Kor.13, Glaube, Hoffnung, Liebe.

St. Nikolaus, der erste Namensgeber und St. Veit, nach dem die Kirche heute benannt ist, sind Vorbilder, die diese Worte

auch lebten. Sie sind heute noch genau so göltig und wichtig wie zur Zeit als der Apostel Paulus sie an an die Korinther schrieb. Zum Gottesdienst hatte sich auch dieses Jahr wieder eine Anzahl Kärwamadln und -burschen eingefunden (Bild), obwohl Altenthann zur Zeit leider keinen Ortspfarer hat, der die jungen Kärwaleute durch seine Anwesenheit beim Baumaufstellen oder Trogrenten für einen Besuch des Gottesdienstes motiviert hätte. ■



Gemeindefest steht vor der Tür

In zwei Wochen, am 15. Juli feiern wir Gemeindefest auf dem Festplatz beim Altenthanner Kindergarten. Es steht dieses Jahr unter dem Motto „Gemeinde verbindet“. Zu dem Fest erwarten wir auch eine ca. 50-köpfige Besuchergruppe aus Neundettelsau.

Der Kirchenvorstand hat die nötigen Vorbereitungen getroffen, damit es ein gelungenes Fest werden kann. Er ist aber wie immer auf die tatkräftige Mithilfe der Gemeindeglieder angewiesen.

Für das Kuchenbüffet am Nachmittag werden wieder Kuchen Spenden erbeten. Wer einen Kuchen beisteuern möchte, meldet sich bitte bei Frau Bendiks, Tel. 1549. Auch fürs Kartoffelschälen, Spülmaschine und Zeltaufbau sind Helfer gefragt. Kirchenvorstand und Pfarrer freuen sich über jede/n Helferin oder Helfer.

Nur eine Woche später, am 22. Juli steht das nächste Fest an, das Dorffest in Pattenhofen mit Zeltgottesdienst. ■

Wir gratulieren zum Geburtstag im Juli

Die nächsten Taftermine

Burghann: 22.07. / 16.09. / 14.10.

(Pfr. Winkler), jeweils 11:15 Uhr

Sa. 18.08., 11 Uhr (Pfr. Winkler)

Altenthann: Nach Absprache

Wir danken herzlich für Ihre Spende!



Die Frühjahrsammlung der Diakonie erbrachte in beiden Gemeinden ein Gesamtergebnis in Höhe von **725,- €**.

Allen Spendern und Spenderinnen herzlichen Dank und für die Verwendung der Gaben Gottes Segen!

Ab dem 70. Lebensjahr veröffentlichen wir die Geburtstage im Gemeindegruß. Auf Wunsch kann davon abgesehen werden. Wir bitten hierzu mindestens 8 Wochen vorher im Pfarramt Bescheid zu geben (Tel. 3187).

So erreichen Sie uns

Vorwahl Altenthann/Burgthann: 09183 -



Evang.-Luth. Pfarramt Burgthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · 📠 77 15

E-Mail: pfarramt.burgthann@elkb.de

Internet: www.burgthann-evangelisch.de

Sekretärin: Andrea Czerwek · ☎ 31 87

Bürozeiten:

Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr

Di., Mi., Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr

Vertrauensmann:

Gerd Wagner, ☎ 90 32 81

Gemeindejugendreferent/in:

Irene Wagner, ☎ 0 15 90 / 5 56 98 99

E-Mail: wagner.irene@gmx.de

Ansprechpartner Missionsarbeit:

Karl Schaller, ☎ 34 82

Kirchengemeinde Altenthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · 📠 77 15

E-Mail: pfarramt.burgthann@elkb.de

Internet: www.altenthann-evangelisch.de

Vertrauensmann / Ansprechpartn. Missionsarb.:

Reinhard Distler, ☎ 12 28

Anschriften der Kindertagesstätten

„Die Kinderarche“ Burgthann,

Mimberger Str. 41 · ☎ 75 87

Leitung: Katja Püntzner · **E-Mail:**

evang.kindergarten.burgthann@t-online.de

„Die Buchfinken“ Mimberg,

Am Buchenschlag 2 · ☎ 203

Leitung: Petra Reinfelder

E-Mail: Buchfinken@web.de

Kindergarten „St. Veit“ Altenthann:

Mühlbergstr. 8 · ☎ 44 48

Leitung: Kerstin Ulsenheimer

E-Mail: kiga.altenthann@t-online.de

Bankverbindungen Burgthann

Allgemeine Spendenkonten:

RaiBa Oberf.-Burgthann

IBAN: DE33 7606 9564 0000 8044 60

BIC: GENODEF1BTO

Sparkasse

IBAN: DE24 7605 0101 0380 3650 23

BIC: SSKNDE77XXX

Kirchgeld:

RaiBa Oberf.-Burgthann

IBAN: DE95 7606 9564 0000 8028 59

BIC: GENODEF1BTO

Bankverbindungen Altenthann

Allgemeines Spendenkonto

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE44 7606 9440 0000 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Kirchgeld:

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE88 7606 9440 0100 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Weitere Einrichtungen

Diakoniestation:

Bergstr. 43 · ☎ 18 65 · 📠 90 00 67

Sprechstunde montags 12.00 – 14.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe Burgthann: ☎ 95 08 18

Verein Rummelsberger Hospizarbeit:

Rummelsberg 46, Schwarzenbruck

☎ 091 28 / 50 25 13, Handy 01 75 / 1 62 45 14

Erziehungs- und Familienberatung:

Treuturm-gasse 2, Altdorf · ☎ 091 87 / 17 37

Suchtberatung: Türkeistr. 11, Altdorf,

☎ 091 87 / 78 97

Beratungsstelle für seelische Gesundheit:

Türkeistr. 11, Altdorf · ☎ 091 87 / 90 65 42

Beratung für pflegende Angehörige:

Hirtenbühlstr. 5, Hersbruck · ☎ 091 51 / 86 28 80

Familienpflege-/Dorfhelferinnen-Station:

Nikolaus-Selnecker-Platz 2, Hersbruck,

☎ 091 51 / 83 77-0

Telefonseelsorge:

☎ 0800/111 0 111 oder 111 0 222

Unterstützerkreis Asylsuchende:

Kontakt über Pfarramt

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit:

Mo.: Altdorf, Türkeistr. 11 · ☎ 09187/80232

Mi. u. Do.: Feucht, Fischbacher Str. 6,

☎ 091 28 / 72 48 00

Gottesdienstanzeiger

Juli 2018	 Altenthann	 Burgthann
1. Juli – 5. So. n. Trinitatis Dankopfer: Aktion 1 + 1 – mit Arbeitslosen teilen	10.00 – Gottesdienst (Pfr. Winkler)	9.00 – Gottesdienst (Pfr. Winkler)
8. Juli – 6. So. n. Trinitatis Dankopfer: Kindertagesstätten in Bayern	9.00 – Gottesdienst (Pfr. Winkler)	10.00 – FRIZZ -Gottesdienst (Pfr. Winkler/FRIZZ-Band) 10.00 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus)
15. Juli – 7. So. n. Trinitatis Dankopfer eigene Gemeinde: Kirche	10.00 – Familiengottesdienst zum Gemeindefest in Altenthann (Pfr. Winkler/Posaunenchor) anschl. bis ca. 16.30 Uhr Festbetrieb mit vielen Attraktionen rund um den Kindergarten	
21. Juli – Samstag		16.00 – Krabbelgottesdienst im Gemeindehaus (Pfr. Winkler/Verena Scharf)
22. Juli – 8. So. n. Trinitatis Dankopfer: Kirchenkreis Mecklenburg	10.00 – Zeltgottesdienst in Pattenhofen (Pfr. i. R. Winning /Posaunenchor/Singkreis)	10.00 – Gottesdienst (Pfr. Winkler) 10.00 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus) 11.15 – Tauffest (Pfr. Winkler)
29. Juli – 9. So. n. Trinitatis Dankopfer eigene Gemeinde: Kirchenschmuck	10.00 – Gottesdienst (Pfrin. Overmann)	9.00 – Gottesdienst (Pfrin. Overmann)

Gottesdienst im Altenheim Mimberg, jeweils Mittwoch, 9.45 Uhr

04.07. / 25.07. (Pfr. Winkler)

11.07. (Pfr. i. R. Böck)

18.07. (Pfrin. Overmann)